

# Bleach – Under Construction

Von abgemeldet

## Inhaltsverzeichnis

<b>Prolog:</b> .....	2
<b>Kapitel 1:</b> .....	3
<b>Kapitel 2: Schwimmbad Chaos</b> .....	5
<b>Kapitel 3: Schwimmbad Chaos II</b> .....	8

## Prolog:

Prolog zur Idee: Die Idee zu diesem FF kam mir als ich den Abspann der Bleach OVA Folge mit Baishin gesehen habe. Dort trugen die Haupt Chara's Stink Normale Kleidung und lebten in der realen Welt. Das hat mich mal dazu angeregt etwas in dieser Art zu schreiben.

Prolog zur Story:

Ichigo hat Kariya besiegt und alles war in Ordnung nach dem Bount vorfall kehrten sie zur in die reale Welt zurück. Mayuri der Leiter der Technischen Abteilung stellte jedoch Massive Fehler in den Grundfesten von Seireitei. Deshab schlägt Mayuri Comodore Yamamoto einen Drastischen Erneuerungsplan vor...

## Kapitel 1:

Es war einige Zeit vergangen nachdem der Bount Angriff auf Seritei stattgefunden hatte. Ichigo war zusammen mit den anderen zurück in die Reale Welt gekehrt. Ichigo stand auf und putzte sich die Zähne und ging zur Schule. Ichigo stand an einer Fußgängerampel die gerade auf Grün schaltete. Er machte einen Schritt auf die Straße und sprang mit einem riesigen Satz zurück auf den Gehweg als ein Motorrad an ihm vorbei rauschte. Es war sehr schnell aber Ichigo glaubte einen Erwachsenen mit einem Kind auf dem Motorrad gesehen zu haben. „Ist das jetzt der Richtige WEG???“ konnte er im Vorbei Rausen noch hören.

„Was zum Teufel war das denn??“ fragte sich Ichigo hob seine Sporttasche auf und ging weiter zur Schule. Nach einer Weile kam er an seiner Schule an Rukia stand schon am Eingangstor und wartete auf ihn. „Guten Morgen Ichigo!“ rief sie freudig „Du siehst aber komisch aus ist irgendwas passiert?“ „Nein, Nein Rukia. Alles in Ordnung.“ Sagte Ichigo wollte aber nicht zugeben dass ihm die Sache mit dem Motorrad noch nicht aus dem Kopf gewichen war. „Ah schaut mal wer da ist!“ rief eine Wohlbekannte Stimme. Ichigo blieb stehen. „Mach nicht so einen Aufstand Verhalte dich lieber ruhig.“ sprach ein ernst drein schauender Captian Hitsugaya der neben Vize Captian Matsumoto stand. „WHAAAA Ich hab doch richtig gesehen!! Das war Zaraki Kenpachi vorhin auf dem Motorrad!!! Was wird den das hier wenns fertig ist??“ rief Ichigo, ließ die Sporttasche fallen und zeigte mit dem Zitternden Zeigefinger abwechselnd auf Hitsugaya und Matsumoto.

„Nun reg dich mal nicht so auf Ichigo.“ ertönte es hinter Ichigo „RENJI????? Du bist ja auch hier“ „Natürlich wieso sollte ich den nicht hier sein wenn alle anderen auch hier sind??“ antwortete Renji Abarai und kratzte sich am Kopf. „Wie jetzt es sind doch nicht etwa alle hier oder etwa doch???“ rief Ichigo mit aufgerissenen Augen.

Es wurde nun Zeit für den Unterricht als erstes war Sport an der Reihe. Ichigo ging mit Renji zu den Umkleidekabinen und zog sich um. Als sie die Halle betraten hörten sie schon das sie die letzten zu seinen Schienen. Den die Neue Sport Lehrerin stellte sich gerade vor und machte zwei Scherz Bole zur Sau die ihr versucht hatten einen Zettel mit Tritt mich auf den Rücken zu kleben. Renji und Ichigo Reiheten sich gerade ein als sich die Sport Lehrerin zu ihnen umdrehte. „WAAAAHHHH Ich habs ja befürchtet!!!!“ rief Ichigo laut aus als er die Person erkannte. „Die zwei Zöpfe mit den Ringen die kamen mir gleich so bekannt vor!!!“ „Gibt es etwas an meiner Person auszusetzen Kurosaki kun??“ erwiderte eine grimmig schauende Soi Fon. „Nicht wirklich Soi .... äh Frau Lehrerin.“ korrigierte er sich schnell.

Zwei Stunden Später

„Ja hat die ein Rad ab?? Das war doch kein Sport Training! Das war etwas was nicht einmal das Militär überleben würde.“ keuchte Ichigo „Ich hätte nie gedacht das sie so anstrengend sein kann“ erwiderte Renji „Was ist den als nächstes in deinem Schultag geplant?“ „Ich geh erst einmal auf die Krankenstation. Mir tun alle Knochen weh.“ „Gibt es etwas das ich für sie tun könnte?“ sagte eine Frau in einem Weißen Arztkittel. „Captian Unohana ?? Ihr seit also auch hier an der Schule?“ fragte Renji gelassen.

„Whhhaaaaa die ist ja auch hier!!!“ klagte Ichigo und brach zusammen. „Hey Ichigo das ist doch kein Grund gleich in Ohnmacht zu fallen.“

## Kapitel 2: Schwimmbad Chaos

„Hey Ichigo. Wach wieder auf.“ erklang die süße stimme von Orihime

„Der wacht so schnell glaube ich nicht auf.“ sagte Soi Fon

„Hm du hast Recht.“ erwiderte Orihime

„Vorsicht das wird ihn wecken!“ rief Renji

\*SPLATSCH\*

„WHAAAAAAA“ Ichigo schreckte hoch „RENJI Hast du sie noch allllleee HÄÄÄÄÄ PENNER!!! Wo bin ich überhaupt?“

„Im Hallen Bad. Wir wollten dir eine Freude machen.“ sagte Rukia

Als Ichigo sich umschaute traute er seinen Augen nicht. „Wie seht ihr den aus??“

Alle hatten sich Badesachen angezogen. Renji trug eine Schwarze Bermudas hort mit einem Roten Drachen Tribal. Rukia trug einen weißen Bikini. Orihime einen Roten Einteiler mit Blumen. Yoruichi trug einen sehr freizügigen Bikini, einen ähnlichen trug Soi Fon war aber nicht sehr begeistert von dem wenig stoff. Rangiku Matsumoto hingegen trug einen Bikini den sie anscheinend mit Reitsu verstärkte denn normalerweise würde ihre oberweite diese dünnen Spagetti träger reißen lassen. Matsumoto bemerkte das Ichigos blick bei ihr stehen geblieben war. „Ichigo willst du mich vielleicht etwas fragen?“ fragte sie und ohne zu zögern schoss es aus Ichigo´s Mund bevor dieser noch nachdenken konnte. „Sag mal reist das bei dem Gewicht nicht ab?“

--- Stille ---

„BITTE WAS???“ entfuhr es Rukia

Yoruichi, Soi Fon, Renji und Orihime waren Fassungslos

„Ich hab sie extra mit Reitsu verstärkt willst du mal anfassen.“

Matsumoto ergriff Ichigo´s Hand die sich nach oben bewegt hatte um sie zu führen.

„Wenn du das machst bist du ein Toter Mann“ mit diesem Satz gab Rukia Ichigo´s Hirn einen tritt und es schien seinen dienst wieder auf zu nehmen. „Whaa??“ und er zog die hand zurück hinter seinen Rücken. „Matsumoto benimm dich gefälligst! Kannst du mir mal erklären warum ich das hier tragen muss.“ sagte Captian Hitsugaya, er trug eine hell blaue Kinder Badehose mit verschiedenen Motiven darauf. „Weil es so niedlich aus sieht deshalb. Stimmt doch oder?“ antwortete Rangiku. Captian Hitsugaya sah dasselbe Glitzern in Yoruichi´s und Soi Fon´s Augen welches er in Matsumoto´s Augen erkannte. „Du hast recht so sieht er richtig niedlich aus.“ schmeichelte Yoruichi und Soi Fon rang sich ein lächeln ab. Hitsugaya hatte genug er packte den Griff und zog mit einem mächtigen hieb „erscheine Hourinmaru...“ eine Plastik Schaufel hervor. „Was soll das denn?? MATSUMOTO!!!“ „Verzeihung Captian aber wir sollen unsere Zanpakuto in der realen Welt nicht einsetzen.“ Sagte Rangiku mit einer Entschuldigungs-Gestik. „Hmm du willst anscheinend das ich mich wie ein kind auf führe?? Okay kannst du haben.“ Sagte Hitsugaya und nahm die hand seines Vize Captian und holte tief luft. „Ich will ein Eis haben, MAMA!!!“ rief der sonst so ernste

Captian Hitsugaya und grinste über beide Ohren.

Für einen Augenblick war Matsumoto sprachlos, dann nutzte Hitsugaya aus und zog sie hinter sich her. „Wir sollten und alle ein wenig Spass gönnen.“ Sagte Yoruichi und schubste Soi Fon ins Wasser.

„Ich bekomme zuviel. Ich gehe erst einmal in die Sauna.“ sagte Ichigo und verließ die Gruppe. Als er zwei, drei Schritte gegangen war lief er schnell zu Renji zurück. „Sag mal Renji wer hat mir eigentlich die Klamotten ausgezogen und wie hab ich diese schwarze Badehose angezogen?? Das wart du oder???“ Renji machte einen verstörten Gesichtsausdruck. „Wie kommst du den da drauf? Das warst du doch selber, oder nicht?“ sagte Renji und schaute dem verstörten Ichigo ins Gesicht, dieser schüttelte aber nur langsam den Kopf. „Moment mal wenn ich es nicht war und du auch nicht wer DANN??“ stotterte Renji und auf einmal drehten die beiden die Köpfe Richtung Beckenrand. Yoruichi stützte den Kopf auf ihre Arme und ragte aus dem Wasser. Sie hatte die beiden wohl eine längere Zeit schon beobachtet und ihr Gespräch mit angehört. Plötzlich grinste sie Ichigo an und spreizte Daumen und Zeigefinger und ließ sie unter einem Pfeifen wieder zusammen fahren. Als sich Daumen und Zeigefinger berührten schnalzte sie mit der Zunge und mit einem \*Plop\* ließ sie sich rücklings zurück ins Wasser gleiten. „Ichigo was sollte den das jetzt bedeuten??“ fragte Renji. In Ichigo's Kopf machten sich einige Bilder breit. Yoruichi saß auf ihm und knöpfte sein Hemd auf. „RENJI !!! ICH SAUNA SOFORT!!“ sagte dieser und stakste in Richtung Sauna.

Endlich in der Warmen Dampf-Sauna angekommen nahm Ichigo Platz. Sein erröteter Kopf leuchtete fast schon im Dampf. Die Sauna schien außer ihm leer zu sein. Er hörte kein Geräusch. Irgendwie beschlich ihn doch ein seltsames Gefühl in dieser Dampf Sauna. „Ken chan. Findest du es nicht auch toll hier.“ ertönte die quiekende Stimme von Yachiru. „Moment wo die kleine ist da ist doch auch bestimmt“ dachte Ichigo „Ja. Ist schön warm hier drin aber hier ist es langweilig. Ist da nicht jemand herein gekommen gerade? HEY WER IST DA?“ ertönte die Stimme von Zarakis Kenpachi. „Mein Name ist Watanabe Izumi kennen wir uns?“ sagte Ichigo mit verstellter Stimme. „Das geht nie gut. Er ist ein Captain er wird diesen billigen Trick bemerken und die kleine auch ich bin geliefert.“ dachte er. „Oh Entschuldigung ich habe sie glaube ich verwechselt drang es aus dem Nebel. Ichigo stand auf und tastete nach der Tür „Ich muss hier raus.“ Ichigo öffnete die Tür, ging hinaus und wollte gehen als an der Tür ein großer Schatten mit einem kleinen auf dem Rücken vorbei ging. „Also noch mal Yachiru WO WAR DER AUSGANG??“ sagte Zarakis Kenpachi. Ichigo flüchtete. Als er an der Tür zum Wellness Bereich vorbei lief vielen ihm zwei Personen auf. „Oh nein nicht die beiden auch noch.“ dachte er als er ein paar Meter zurück ging und durch die Tür spähte.

„Sag mal Yumichika wozu ist diese komische Jogurt Maske eigentlich gut??“ sagte eine glatzköpfige Quarkmaske

„Sie macht deine Haut schöner und geschmeidiger. Sie pflegt, säubert und schützt sie vor dem täglichen Stress und Schmutz. Kurz um sie ist einfach unerlässlich in einem kompletten Wellness Programm.“ Sagte die andere Quarkmaske aus der ein Rotes und ein Gelbes Haarbüschel hervor

„Ach du scheiße Ikaku und Yumichika sind ja auch hier.“ sagte Ichigo

„Hast du was gesagt Ikaku??“ fragte Yumichika

„Nein hab ich nicht nun lass mich in Ruhe. Ich will schlafen.“ Sagte Ikaku

„Atme aber keinen Jogurt ein das ist gefährlich.“ Sagte Yumichika

„Ein Irrenhaus. Ich dreh noch durch.“ rief Ichigo, lief weiter und sprang dann mit einem großen Satz ins Wasser.

## Kapitel 3: Schwimmbad Chaos II

Ichigo tauchte aus dem warmen Wasser auf als ihn jemand die Faust ins Gesicht schlug. „Ketarō Ura.....“ das Mädchen verstummte.

„Wofür war das jetzt?“ fragte Ichigo und hielt sich die Nase.

„Oh das tut mir leid ich habe sie mit jemandem verwechselt. Mein Name ist Naru Narusegawa.“ sagte sie.

Ichigo überlegte ob er nach ihrem Namen gefragt hatte aber eigentlich war es ihm auch egal.

„Das ist ja sehr schön kannst du mir mal verraten warum du mir die schnautze polierst???“ rief Ichigo wütend

Ein schönes Mädchen mit einem Zopf und Roten Haaren, dass am Rande des Becken stand sagte: „Weil das hier ein Frauen bad ist du Trottel.“ „Das gilt auch für dich RANMA!!!“ und ein grimmig drein schauendes Mädchen mit schwarzen Haaren gab dem anderen Mädchen einen tritt sodass dieses in Wasser fiel. Als es wieder auf tauchte war aus dem Mädchen ein Junge geworden. „Verdammt Akane ich hab mich halt in der Tür geirrt tut mir leid. Mach nicht immer so einen auf riss!!“

„WHAAAA HEXEREI!!! TEUFELSWERK!!“ rief Ichigo

„Ach Mann gewöhnt sich dran“ sagte Ranma kletterte aus dem Becken und zog den verwirrten Ichigo hinter sich her.

Die beiden betraten nun wieder das Hallen bad. Ichigo und Ranma stießen beim eintreten gegen eine Person. Ichigo, Ranma sowie ein hübsches Mädchen mit langem blauen Haar in einem Weißen Bikini fielen zu Boden. Ichigo und Ranma starrten auf das Mädchen und waren von ihrer Schönheit geblendet.

Dieser Zustand verflog jedoch sehr schnell als Kaname Chidori ihren Papierfächer hervor zauberte und jedem von ihnen eins über die Rübe zog.

„Könnt ihr nicht aufpassen wo ihr lang lauft hier laufen auch kleine Kinder rum.“ sagte Kaname und spührte die blick von Captian Hitsugaya der 55 Meter weiter im Sandkasten zusammen mit Matsumoto saß und eine Sandburg baute, in der einen Hand ein Eis in der anderen Hand die Schippe.

„Captian ich fände es sinnvoller ein paar weitere Verteidigungswälle anzulegen. Captian habt ihr irgendetwas.“ sagte Matsumoto als sie den ernstesten Gesichtsausdruck des Captian sah.

Dieser Jedoch blickte sie wieder an, fing an zu grinsen, kippte ihr das Eis ins Dekolleté und knalte ihr die Schippe vor die Birne.

„Bummm HA HA HA HA“ Lachte Hitsugaya „OMG zum glück ist das hier nur ein FF würde das hier in der Original Story passieren nicht aus zu denken“ dachte er gleichzeitig.